

Sitzungsvorlage DS 2008/213/1

Büro Oberbürgermeister Doris Hutterer-Plangg Karin Milatz (Stand: **23.10.2008**)

Mitwirkung:

Energieteam der Stadt Ravensburg Energieagentur

Aktenzeichen:

Umwelt- und Verkehrsausschuss

öffentlich am 07.05.2008 Vorberatung

Ortsverwaltung Taldorf

öffentlich am 27.05.2008

Gemeinderat

öffentlich am 09.06.2008

Ortschaftsrat Eschach

öffentlich am 17.06.2008

Ortschaftsrat Schmalegg

öffentlich am 24.06.2008

Ortschaftsrat Schmalegg

öffentlich am 28.10.2008

Ortschaftsrat Taldorf

öffentlich am 04.11.2008

European Energy Award®

- Analyse der energie- und klimaschonenden Aktivitäten der Stadt Ravensburg
- Leitbild für Energieeffizienz und Klimaschutz
- Maßnahmen und Projekte 2008/2009

Beschlussvorschlag des Umwelt- und Verkehrsausschusses:

- 1. Der Bericht der Verwaltung zur Analyse wird zur Kenntnis genommen.
- Das Leitbild und das Programm mit den Ma
 ßnahmen und Projekten zur
 Steigerung der Energieeffizienz und des Klimaschutzes ist dem Antrag auf
 Zertifizierung zugrunde zu legen.
- 3. Die Projekte und Maßnahmen für 2009 sind in den Entwurf der Haushaltsplanung 2009 aufzunehmen und rechtzeitig in den zuständigen Gremien zu beraten. Die mittelfristigen Projekte sind in den Entwurf der Finanzplanung aufzunehmen.
- **4.** Der Entwurf des Programms Energieeffizienz und Klimaschutz 2020 ist im Herbst zur Beratung vorzulegen.

Sachverhalt:

1. Der European Energy Award

Der European Energy Award ist eine europaweite Auszeichnung für kommunales Engagement im Bereich Energieeffizienz und Klimaschutz. Er bezieht sich auf den erreichten Stand und auf geplante Projekte und Maßnahmen. Gleichzeitig ist er der Einstieg für Städte und Gemeinden in einen dauerhaften Prozess, die Energieeffizienz zu steigern und damit einen nachhaltigen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten – und nicht zuletzt die Ausgaben für den Energiebedarf zu senken.

Der European Energy Award ist ein ausgereiftes Qualitätsmanagement-Verfahren – welches erlaubt, die Leistungen kleiner Kommunen mit denen größerer Städte zu vergleichen – die Erfolge einer norditalienischen Stadt mit einer Gemeinde in Sachsen oder der Stadt Ravensburg in Baden-Württemberg.

Der Verwaltungsausschuss hat am 23.01.2006 die Teilnahme der Stadt Ravensburg am European Energy Award beschlossen.

Die Energieagentur Ravensburg betreut das Projekt für Ravensburg und für die anderen teilnehmenden Städte und Gemeinden in der Region.

2. Der Weg zur Zertifizierung

Für die Zertifizierung und die Verleihung des European Energy Award liegen jetzt für die Stadt Ravensburg die drei Voraussetzungen vor: (Anlage 1)

- die Ist-Analyse
- das Leitbild
- Programm und Maßnahmen für 2008 bzw. 2008/09

Die Ist-Analyse erstreckt sich auf 6 Handlungsfelder:

- Entwicklungsplanung und Raumordnung
- Kommunale Gebäude und Anlagen
- Ver- und Entsorgung
- Mobilität
- Interne Organisation
- Kommunikation und Kooperation

Das Leitbild für Energieeffizienz und Klimaschutz enthält quantifizierte und qualifizierte Ziele. Im Sinne der "ökologischen Modellstadt" haben wir uns hohe aber erreichbare Ziele gesteckt – weitere Schritte zur nachhaltigen Stadtentwicklung. Das Leitbild wird nach dem Stand der Technik und des Wissens über Klimaschutz und Energieeffizienz laufend fortgeschrieben (Anlage 2).

Maßnahmen und Projekte für 2008 bzw. 2008/09

Die Projekte für 2008 bzw. für 2008/09, die zur Zertifizierung eingereicht werden sind in der Haushalts- und Finanzplanung enthalten (Anlage 3).

3. Die Zertifizierung

Die Bewertung der Ausgangslage 2008 geht aus der Unterlage mit der Analyse zum Stand April 2008 hervor.

Die Prüfung erfolgt im Rahmen eines Audits durch einen externen Gutachter.

Erreicht eine Kommune 50 % der möglichen Punkte wird sie mit dem European Energy Award ausgezeichnet.

Die Zertifizierung wird auf Ende 2008 angestrebt.

Nach 3 Jahren erfolgt eine erneute Zertifizierung, die Verwaltung strebt an bis zu diesem Zeitpunkt die wesentlichen Schwachpunkte spürbar abzubauen und so 75 % der möglichen Punkte anzustreben.

4. Programm 2020 für Energieeffizienz und Klimaschutz

In der Analyse der energiesparenden und klimaschonenden Projekte, Maßnahmen und Initiativen – Anlage 1 – sind auch mittel und langfristige Maßnahmen und Projekte dargestellt. Diese werden bis zum Herbst weiter bearbeitet und in einem Programmentwurf zusammengefasst. Die Beratung darüber findet rechtzeitig vor der Haushalts- und Finanzplanung 2009 statt.

 Organisation und Umsetzung von Energieeffizienz und Klimaschutz Fachübergreifende Programme und Projekte werden im Umwelt- und Verkehrsausschuss beraten bzw. vorberaten und im Gemeinderat behandelt.

In der Verwaltung ist ein fachübergreifendes **Energieteam** eingerichtet.

Die Vorarbeit wird von der **Stabstelle** nachhaltige Stadtentwicklung, ökologische Modellstadt Frau Hutterer-Plangg (derzeit 0,2) und Frau Milatz (1,0) ausgearbeitet.